

Freie Demokraten im Hessischen Landtag

ENERGIEWENDE

30.11.2014

Zur schonungslosen Kritik des Bundesverbands der Deutschen Industrie (BDI) an der Energiepolitik der Bundesregierung sagte der Vorsitzende der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag und Bundesvorstandsmitglied der FDP, Florian RENTSCH: „Der im Auftrag des BDI vom Institut der Deutschen Wirtschaft erstellte Sachstandsbericht zur Energiewende stellt der Bundesregierung ein vernichtendes energiepolitisches Urteil aus: Die wissenschaftliche Analyse zeigt einmal mehr, dass die teure, ineffiziente und fortschrittsfeindliche Ökostromförderung zum Scheitern verurteilt ist und daher schnellstmöglich abgeschafft werden muss. Dass nur noch eine gesellschaftliche Minderheit von 45 Prozent bereit ist, Nachteile durch Windräder und Stromtrassen in ihrer Umgebung für die Umsetzung der Energiewende zu akzeptieren, darf die Bundesregierung nicht länger ignorieren.“

Daher sollte sich die Bundesregierung von den gleichermaßen unrealistischen wie unsinnigen Ausbauzielen der erneuerbaren Energien schnellstmöglich verabschieden. Andernfalls setzt sie den von den Menschen in unserem Land über mehrere Jahrzehnte hart erarbeiteten Wohlstand fahrlässig aufs Spiel. Die Bundesregierung sollte sich ein Beispiel an der hessischen FDP nehmen, die auf ihrem jüngsten Parteitag mit überwältigender Mehrheit die überfällige Kehrtwende in der Energiepolitik mutig und entschlossen vollzogen hat.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de
